**Allgemeine Vorbemerkungen für Verkleidungen**

**Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB):**

Neben den allgemeinen Vertragsbedingungen und diesen technischen Vorbemerkungen gilt die VOB (Teil B, C), neueste Fassung.

**Normen/ Richtlinien:**

Angegebene bzw. zitierte Normen, Richtlinien und Verordnungen gelten jeweils in ihrer aktuellen Ausgabe bzw. deren Ersatzwerke.

**Statische Anforderungen:**

Die Verkleidung muss so am Fenster oder Baukörper befestigt werden, dass alle auf sie einwirkenden Kräfte in den Baukörper abgeleitet werden. Zusätzliche Lasten aus dem Baukörper dürfen nicht von der Verkleidung aufgenommen werden.

**Wärme- und Feuchtigkeitsschutz:**

Für die Anforderungen an den Wärmeschutz gelten:

DIN 4108-2 Mindestanforderungen an den Wärmeschutz

Die Einwirkung von Schlagregen und Tauwasser ist so zu begrenzen, dass Schäden vermieden werden, z. B. unzulässige Minderung des Wärmeschutzes.

**Verkleidungsart:**

Die Verkleidung muss aus einer folienbeschichteten, kantbaren Aluminium-Verbundplatte bestehen. Die Beschichtungsfolie muss im Winkel von 180° bis 90° kaltverformbar sein.

**Technische Merkmale:**

Widerstandsmoment nach DIN 53293 > 1,5 cm3/m

Elastizitätsmodul nach DIN EN 1999 1 – 1 7.000 N/mm2

Zugfestigkeit nach DIN EN 1396 ≥ 150 N/mm2

Lineare Wärmeausdehnung ≤ 2,4 mm/m (∆T = 100° C)

**Anforderungen an die Oberfläche:**

Kratzfestigkeit nach DIN EN 15186 ≥ 0,2 cN

IR-Reflektion nach DIN EN 410 ≥ 20 %

Wetterechtheit nach DIN EN 513 20GJ/m2

*(ISO 105-A02 Bewertung) ≥ 3 GM*

UV-Beständigkeit nach DIN EN 13523 – 10 ≥ 4 GM

*(UV-B; 4.000h Bewertung) < 0,7 ΔE*

Reibechtheit nach ISO 105 – X 12 Note 5

**Montage:**

Der Ausgleich von Bewegungen durch Temperaturveränderungen, Windlasten und Bauwerksverformungen muss gewährleistet sein. Die Befestigung muss mit einem geeigneten Befestigungssystem spannungsfrei erfolgen. Auf die Folienoberfläche darf z.B. durch Schrauben oder Nieten keine Druckspannung ausgeübt werden, um Folienverschub zu vermeiden. Die Vorgaben des Herstellers zur Montage sind einzuhalten.

Dieses Leistungsverzeichnis über Verkleidungen geht etwaigen von den Parteien verwendeten Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor.